

Endspurt beim Bürgerpreis zum Thema „Bildung! Gleiche Chancen für alle“

Der Bürgerpreis 2011 sucht vorbildliches Engagement. Bewerbungen noch bis 30. Juni möglich. Preisgelder bis 5.000 Euro.
 Der Bürgerpreis 2011 zum Thema „Bildung! Gleiche Chancen für alle“ biegt in die Zielgerade ein. Gesucht werden Personen, Gruppen, Projekte oder Initiativen, die sich für Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit stark machen. Also alle, die in ihrer Freizeit anderen helfen, ihre persönlichen Stärken zu erkennen und zu entfalten. Das kann in Kindertagesstätten, Schulen und Hochschulen sein. Oder auch über Mentoren- und Lernpatenprogramme, Hausaufgabenhilfvereine, Vorleseinitiativen oder im Bereich der Erwachsenenbildung.
 Die Initiative „für mich, für uns, für alle“ will bürgerschaftlichen Einsatz anerkennen und honorieren. Sie ist eine Gemeinschaftsaktion der Sparkasse Kraichgau mit den Bundestagsabgeordneten und den Städten und Gemeinden ihres Geschäftsgebietes. Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2011. Insgesamt winken 5000 Euro Preisgelder. Bewerben Sie sich am besten noch heute. Oder schlagen Sie Bewerber vor. Informationen und Bewerbungsformulare finden Sie im Prospekt „Der Bürgerpreis 2011“. Er liegt in allen Sparkassenfilialen und Rathäusern aus. Oder bewerben Sie sich im Internet unter www.sparkasse-kraichgau.de.
 Bei Fragen hilft der Beauftragte der Initiative, Willi Ernst, gerne weiter. Er ist unter der Telefonnummer 07251 77-3207 oder per E-Mail unter willi.ernst@sparkasse-kraichgau.de zu erreichen.

Öffentliche Versteigerung von Fundgegenständen

Die Stadt Bretten versteigert aufgrund des § 979 BGB am Samstag, den 16. Juli 2011, 14.00 Uhr in Bretten im Hinterhof der Carl-Benz-Str. 2 folgende Fundsachen:
 Herren- und Damenfahrräder, Mountainbikes, Kinderfahrräder, verschiedene Handys, Herren- und Damenuhren verschiedene Schmuckteile, Sonnenbrillen, sowie diverse Kleinteile.
 Eine Besichtigung der zur Versteigerung kommenden Gegenstände ist am 16. Juli 2011 ab 13.30 Uhr möglich.
 Die Eigentümer und die Finder der Gegenstände, deren Verahrungsfrist von 6 Monaten abgelaufen ist werden hiermit gemäß § 980 BGB aufgefordert, ihre Rechte bis zum 01. Juli 2011 beim Bürgerservice, Tel 07252/921-180, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten anzumelden, andernfalls wird die Versteigerung vorgenommen.
 Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum nach § 976 BGB auf die Stadt Bretten übergeht, wenn die Herausgabe durch den Finder der Sache nicht innerhalb der genannten Frist verlangt wird.

Freihaltung des Lichtraumprofils an Straßen

Nach § 28 Straßengesetz für Baden-Württemberg ist das Lichtraumprofil entlang von Bundes-, Landes- und Kreis- und Gemeindestraßen, für Gehwege, Radwege und Fahrbahnen von jeglichen Beeinträchtigungen freizuhalten.
 Darunter fallen auch Bäume, Sträucher und Äste, die als grüne Inseln im Lebensraum des Menschen eine überaus vielfältige und wertvolle Funktion besitzen, jedoch falls Sie ins Lichtraumprofil hineinragen, von den Grundstückbesitzer entsprechend zurückzuschneiden sind. Der Sicherheitsraum über der Fahrbahn muss mindestens 4,50 m, bei Rad- und Gehwegen 2,25 m betragen, der seitliche Abstand vom befestigten Fahrbahnrand 0,50 m. Bepflanzungen, die in die Sichtfelder der Einmündungen hineinragen, müssen auf eine Höhe von 0,80 m zurückgeschnitten werden. Der Rückschnitt ist so vorzunehmen, dass der Zuwachs nicht das Lichtraumprofil beeinträchtigt.
 Im Interesse der allgemeinen Verkehrssicherheit ergeht daher an alle Haus-, Garten- und Grundstückbesitzer die dringende Bitte:
 - in Gehwege oder Fahrbahn hineinragende Pflanzen so zurückzuschneiden, dass keine Behinderung mehr gegeben ist.
 - Straßenbeleuchtungen (Freischneiden des Beleuchtungskörpers)
 - Verkehrszeichen, welche durch eigenen Bewuchs verdeckt sind, freizumachen.
 - Baumäste, die in den Sichtraum einer Straße oder eines Weges hineinragen bis zur Höhe von 4,50 m zu entfernen.
 Im Hinblick auf die Zufahrt von Feuerwehr- und Rettungsdienste wird in diesem Zusammenhang auch gebeten, die Hausnummern-Beschilderung ggf. freizuschneiden.

Geänderte Sprechzeiten

Die Sprechzeiten der Renten- und Wohngeldstelle werden vom 14.06.2011 bis 01.07.2011 urlaubsbedingt wie folgt geändert: Montag, Dienstag u. Freitag von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr, Donnerstag von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Mittwoch keine Sprechstunde.

Mit dem Fahrrad unterwegs - was Groß und Klein zu beachten haben:

Fahrrad anstatt mit dem Auto - für immer mehr Verkehrsteilnehmer ist dies - gerade auch in den Sommermonaten - eine Alternative.
 Damit Sie mit Ihrem Fahrrad auch sicher durch den Straßenverkehr kommen, hier die wichtigsten Verkehrsregeln für Fahrradfahrer

kann entweder ein getrennter (Bild unten links) oder ein gemeinsamer (Bild unten rechts) Fuß- und Radweg sein.



Grundregeln
 - Verhalten Sie sich so, dass kein anderer geschädigt, gefährdet oder mehr als nach den Umständen vermeidbar, behindert oder belästigt wird!
 - Fahren Sie möglichst weit rechts!
 - Fahren Sie einzeln hintereinander!
 - Kinder bis zum vollendeten 8. Lebensjahr müssen Gehwege benutzen.
 - Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr dürfen Gehwege benutzen.
Radfahren auf getrennten und gemeinsamen Fuß- und Radwegen
 - Radfahrer dürfen nicht die Fahrbahn, sondern müssen den ausgewiesenen Radweg benutzen. Dieser

- Radfahrer müssen auf Fußgänger Rücksicht nehmen!
 - dürfen grundsätzlich nur in die vorgeschriebene Fahrtrichtung befahren werden

Radfahren auf Sonderwegen, die extra für Radfahrer angelegt sind



Als Radfahrer müssen Sie diesen Weg benutzen.

Altpapiersammlungen 2011

Auch 2011 werden in Bretten, in der Kernstadt und allen neun Ortsteilen, Altpapiersammlungen durchgeführt. Wenn Sie in Ihrem Haushalt das Altpapier sammeln, schonen Sie die Umwelt und unterstützen gleichzeitig die Jugendarbeit in Bretten.

Kernstadt
 23.07.2011 TV Bretten
 08.10.2011 Ministranten Bretten
 03.12.2011 VFB Jugend
Bauerbach
 30.07.2011 FV Bauerbach
 29.10.2011 FV Bauerbach
Büchig
 10.09.2011 Kickers Büchig
 10.12.2011 Kickers Büchig
Diedelsheim
 23.07.2011 CVJM Diedelsheim
 24.09.2011 Jugendfeuerwehr
 19.11.2011 CVJM Diedelsheim
Dürrenbüchig
 30.07.2011 TSV Dürrenbüchig
 24.09.2011 TSV Dürrenbüchig
 26.11.2011 TSV Dürrenbüchig
Gölshausen
 02.07.2011 SV Gölshausen

03.09.2011 SV Gölshausen
 29.10.2011 SV Gölshausen
 17.12.2011 SV Gölshausen
Neibsheim
 18.06.2011 FC Neibsheim Jugend
 17.09.2011 Ministranten Neibsheim
 17.12.2011 FC Neibsheim Jugend
Rinklingen
 16.07.2011 Grundschule Rinklingen
 08.10.2011 TSV Rinklingen
 10.12.2011 TSV Rinklingen
Ruit
 23.07.2011 TV Bretten
 08.10.2011 Ministranten Bretten
 03.12.2011 VFB Jugend
Sprantal
 23.07.2011 TV Bretten
 08.10.2011 Ministranten Bretten
 03.12.2011 VFB Jugend
Schonen Sie die Umwelt!

Online-Formulare im Internetauftritt der Stadt

Im Formulareserver der Stadtverwaltung Bretten bieten wir Ihnen verschiedene Online-Formulare an. Viele dieser Formulare können Sie bequem zu Hause am Bildschirm ausfüllen. Das ausgefüllte und ausgedruckte Formular senden Sie per Post oder Fax an die Stadtverwaltung Bretten, Postfach 1560, 75005 Bretten. Natürlich können Sie das Formular auch persönlich während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung Bretten abgeben. Link zum Formulareserver: www.bretten.de/cms/node/9327

Freiwilliges Soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst beim Landkreis

Beim Landkreis Karlsruhe sind zum 1. September 2011 für die Dauer von einem Jahr mehrere Stellen im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) und Bundesfreiwilligendienst (BFD) in den Schulen für Geistigbehinderte in Bruchsal, Ettlingen, Karlsruhe-Neureut und Oberderdingen, im Sonderschulkindergarten Forst sowie in der Schule für Körperbehinderte in Karlsbad-Langensteinbach mit den Außenstellen in Karlsruhe, Kronau und Rastatt zu besetzen. Zu den Aufgaben gehören die Betreuung von Kindern mit Behinderungen und die Unterstützung der Mitarbeiter/innen in der Einsatzstelle.
 Das FSJ ist ein Angebot für junge Menschen bis 26 Jahre, die zwischen Schule und Ausbildung oder Studium im sozialen Bereich arbeiten wollen und ihre Neigung und Eignung für einen sozialen Beruf überprüfen möchten. In vielen sozialen Studiengängen kann das FSJ als Praktikum oder Wartezeit anerkannt werden. Weitere Informationen sind unter www.landratsamt-karlsruhe.de in der Rubrik Aktuell/Stellenbörse/Stichwort -Ausbildungsberufe- zu finden.
 Der BFD ersetzt künftig den Zivildienst und ist ein Angebot für Frauen und Männer die sozial tätig werden wollen. Eine Altersbegrenzung besteht nicht. Es wird ein Taschengeld bezahlt, zusätzlich werden die Sozialversicherungsbeiträge übernommen. Der BFD soll als Bildungsangebot ausgestaltet werden, weshalb die Freiwilligen verschiedene Seminare besuchen. Bewerbungen sind an das Personal- und Organisationsamt, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe zu richten.
 Für Fragen steht Frau Coblenz unter Tel.: 0721/936-6462 zur Verfügung. Interessenten können sich auch gerne direkt an die Schulen wenden: Ludwig-Guttmann-Schule, Guttmannstr. 8, 76307 Karlsbad-Langensteinbach, Tel.: 07202/93260. Karl-Berberich-Schule, Forster Str. 10, 76646 Bruchsal, Tel.: 07251/91690. Gartenschule, Odertalweg 3, 76275 Ettlingen, Tel.: 07243/13138. Astrid-Lindgren-Schule, Josefstr. 3, 76694 Forst, Tel.: 07251/917214. Hardtwaldschule, Moldastr. 37, 76149 Karlsruhe-Neureut, Tel.: 0721/663280. Eduard-Spranger-Schule, Dr. Friedrich-Schmitt-Str. 22, 75038 Oberderdingen, Tel.: 07045/200910.

GIB-Sprechstunde

Am Mittwoch, 22. Juni 2011 findet von 16 - 19 Uhr eine Sprechstunde für Existenzgründer in der Carl-Benz-Straße 2 in Bretten statt. Frau Dr. Kretschmann wird Fragen rund um das Thema Existenzgründung und Existenzfestigung beantworten. Terminvereinbarung unter Telefonnummer 07252/921-231 oder stephanie.daschek@bretten.de.

Sprechtage der Innungskrankenkasse (IKK)

Die IKK Karlsruhe hält für ihre Versicherten und Arbeitgeber im Raum Bretten am kommenden Montag, dem 20.06.2011 von 13.30 bis 14.30 Uhr im Rathaus Bretten, Zimmer 230, einen Sprechtag ab.

- dürfen grundsätzlich nur in die vorgeschriebene Fahrtrichtung befahren werden
 Für andere Verkehrsteilnehmer ist der „Sonderweg - Radfahrer“ eindeutig tabu!
Radfahren in verkehrsberuhigten Bereichen (Bild unten links) und in der Fußgängerzone (Bild unten rechts)
 -Radfahren nur in Schrittgeschwindigkeit (4-7 km/h!)
 -Fußgänger dürfen weder behindert noch gefährdet werden!
 - Da das innerstädtische Radwegenetz auch durch die Brettener Fußgängerzone führt, **dürfen Radfahrer neuerdings auch durch die Fußgängerzone fahren.** Sie müssen also nicht mehr vom Rad absteigen.

Verhalten am Fußgängerüberweg
 - absteigen und das Rad schieben!
 - nur wenn Sie zu Fuß den Fußgängerüberweg queren, haben Sie Vorrang gegenüber den Autofahrern



- Schauen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit zunächst in beide Fahrtrichtungen und vergewissern Sie sich, dass die Fahrzeuge stehen bleiben, bevor Sie den Fußgängerüberweg nutzen!
 Und eins sollten Sie auf keinen Fall vergessen: **Radfahren niemals oben ohne!** Ihre Kinder und auch Sie selbst sollten immer, zum Wohle Ihrer eigenen Sicherheit und Gesundheit, einen Helm tragen.



Aus dem Standesamt

Einträge vom 5.6.2011 - 12.6.2011

Geburten:

- 29.05.2011 Ebubekir Cetin, männlich
Hüse Cetin geb. Polat und Ergün Cetin, Rinklinger Str. 5, Bretten
- 04.06.2011 Alina Joelle Timm, weiblich
Swetlana Timm geb. Sauer und Dmitrij Timm, Talstr. 6, Bretten
- 06.06.2011 Clara Elisabeth Hörner, weiblich
Carolin Elisabeth Hörner geb. Bachmann und Markus Oliver Hörner, Frankenstr. 25, Bretten
- 08.06.2011 Lara Fundis, weiblich
Caroline Fundis geb. Kwalny und Timo Torsten Fundis, Oberdorfstr. 67, Bretten

Eheschließungen:

- 10.06.2011 Katrin Seyfang geb. Hinze und Andreas Jahn, Breitenweg 1, Bretten
- 10.06.2011 Esen Tubâ Gögce, Drosselweg 13, Asperg und Tayfun Gülmüs, Gartenstr. 6, Bretten
- 10.06.2011 Simone Schmitt und Christian Thomas Schmidt, Lortzingstr. 1/1, Bretten
- 11.06.2011 Sonja Dorothea Hörting und Artur Hermann Johannes Wengert, Otto-Hahn-Str. 27/2, Bretten
- 11.06.2011 Nadine Melanie Stehle und Luis Montes Alves, Georg-Wörner-Str. 8, Bretten
- 11.06.2011 Simone Tanja Schorr und Mark Bayrl, Hausertalstr. 10, Bretten
- 11.06.2011 Anja Frank und Ogün Tubluk, Alte Wilhelmstr. 11, Bretten

Sterbefälle:

- 02.06.2011 Traugott Otfried Walter Friedhelm Leiser, Hans-Sachs-Str. 55, Bretten, 80 Jahre
- 06.06.2011 Walter Ernst Krieg, Alte Poststr. 15, Bretten, 85 Jahre

Ihr Bürgerservice informiert

Urlaubszeit - Reisezeit!

Sie sollten sich schon jetzt um gültige Papiere kümmern und prüfen, wie lange Pass oder Personalausweis noch gültig sind. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Bundesdruckerei ca. vier Wochen braucht, um einen Ausweis zu fertigen. Auch wenn Sie nicht verreisen, achten Sie bitte darauf, dass Sie immer im Besitz eines gültigen Ausweises sind.
 Für weitere Fragen steht Ihnen ihr Bürgerservice gerne zur Verfügung. Unsere Öffnungszeiten: Mo-Mi 7.30 - 16.30 Uhr, Do 7.30 - 18.00 Uhr, Fr 7.30 - 13.00 Uhr, Tel-Nr. 07252/921-180, Fax-Nr. 07252/921-188, buergerservice@bretten.de

An AKTIVBÖRSE Bretten

Rathaus - Untere Kirchgasse 9
 75015 Bretten

- Ich habe Interesse an der/den Tätigkeit/en Nr. _____
- Bitte liefern Sie mir per Post/Fax zusätzliche Informationen
- Bitte geben Sie meine Adresse/Telefonnummer(n) an die betreffende Organisation weiter damit sie sich mit mir in Verbindung setzt.

Name _____ Vorname _____

Anschrift _____

Festnetz-Tel.: _____ Handy: _____ Fax _____

Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Bretten sucht für die Reinigungsarbeiten im Stadtteil Sprantal zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Reinigungskraft (m/w).

Der Tätigkeitsbereich umfasst die Reinigung in den Gebäuden der Ortsverwaltung, des Feuerwehrhauses sowie der Leichenhalle mit einem wöchentlichen Beschäftigungsumfang von 3,25 Stunden im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses.

Bei Fragen steht Ihnen das Sachgebiet Personal unter der Telefonnummer 07252/921-130 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen, bis 01.07.2011 an das Bürgermeisteramt Bretten, Hauptamt - Sachgebiet Personal, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten